

Rote Teufel melden Mannschaft ab

GANDERKESEE/EK – Abschied aus der 5. Fußball-Kreisklasse: Die Roten Teufel Ganderkesee haben ihre Inklusionsmannschaft nach fünf Jahren vom regulären Spielbetrieb abgemeldet. „Ich bin sehr traurig“, meint Trainerin Jutta Lobenstein. Aber: „Es ist kein Abschied auf Dauer – wir müssen nur den Akku aufladen.“

Im vergangenen Jahr hätten insgesamt zwölf Spieler aus unterschiedlichen Gründen das Team verlassen. „Für einen Verein mit einer Mannschaft ist das nicht aufzufangen“, meint Lobenstein. Aktuell seien noch rund 18 Akteure mit einer Spielberechtigung da – „man braucht das doppelte“, weiß die Trainerin. Der Abschied habe sich somit angebahnt. „Die letzten fünf, sechs Spiele haben wir aus dem letzten Loch gepfiffen.“

Nun sei es die richtige Entscheidung – auch um den guten Ruf als sportliche Mannschaft zu wahren. Und es soll kein Abschied für immer sein: „Die Saison 2018/19 steht auf dem Plan – wir müssen gucken, wie sich das entwickelt.“

Die Entscheidung habe keine Auswirkungen auf den Spielbetrieb der Behinderten-Fußball-Liga Niedersachsen.